



Informationspflichten nach Artikel 13 DSGVO Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landkreis Mansfeld-Südharz
vertreten durch den Landrat
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Interne Meldestelle Hinweisgeberschutz
Gabriele Kleefisch
Telefon: 03464/ 535-1035
E-Mail: hinweisgeberschutz@lkmsh.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Landkreis Mansfeld-Südharz
Datenschutzbeauftragte
Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22
06526 Sangerhausen

Helene Kramer
Telefon: 03464/ 535-2227
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lkmsh.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Bearbeitung der Meldungen in der Internen Meldestelle nach Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)

Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe von Daten erfolgt nur im gesetzlich zugelassenen Rahmen.



Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund § 11 Absatz 5 HinSchG nach drei Jahren gelöscht. Die Unterlagen können länger aufbewahrt werden, um die Anforderungen nach HinSchG oder nach anderen Rechtsvorschriften zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist.

Ihre Daten werden ausschließlich vom Landkreis Mansfeld-Südharz, Interne Meldestelle Hinweisgeberschutz, im Rahmen des Verfahrens verarbeitet und nicht an Dritte bzw. an Drittländer weitergegeben.

Sie haben als betroffene Person im Sinne der DSGVO folgende Rechte

Sie können unter o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen (Auskunftsrecht), sie können eine Berichtigung bzw. Vervollständigung verlangen, wenn Sie betreffende personenbezogene Daten unrichtig oder unvollständig sind (Recht auf Berichtigung). Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht das Löschen Ihrer Daten zu verlangen (Recht auf Löschung). Ihnen steht ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung). Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen (Widerspruchsrecht). Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Recht auf Übermittlung der Daten). Eine einmal von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft frei widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Widerrufsrecht).

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten gegen die DSGVO verstößt:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 34a
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 81803-0
Telefax: 0391 81803-33
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Zweckänderung

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nur für den angegebenen Zweck verarbeitet. Werden die Daten für einen anderen Zweck verarbeitet, dann informieren wir Sie im Rahmen der gesetzlichen